

Ben Türküm, sen Almansın

Das Hilfsverb "**sein**" wird im Türkischen durch Personalendungen ausgedrückt. Diese folgen der großen Vokalharmonie. In den vorangegangenen Abschnitten bist Du bereits mehrfach den Personalendungen begegnet, ohne den grammatischen Hintergrund zu erfahren. Das holen wir in diesem Abschnitt nach.

nach e oder i:

İngiliz im	<i>ich bin Engländer</i>
İngiliz sın	<i>du bist Engländer</i>
İngiliz	<i>er ist Engländer</i>
İngiliz iz	<i>wir sind Engländer</i>
İngiliz siniz	<i>ihr seid Engländer (Sie sind Engländer)</i>
İngiliz, İngiliz ler	<i>sie sind Engländer</i>

nach a oder ı:

Alman ım	<i>ich bin Deutscher</i>
Alman sın	<i>du bist Deutscher</i>
Alman	<i>er ist Deutscher</i>
Alman ız	<i>wir sind Deutsche</i>
Alman larınız	<i>ihr seid Deutsche (Sie sind Deutscher)</i>
Alman, Alman lar	<i>sie sind Deutsche</i>

nach o oder u:

Rus um	<i>ich bin Russe</i>
Rus sun	<i>du bist Russe</i>
Rus	<i>er ist Russe</i>
Rus uz	<i>wir sind Russen</i>
Rus sunuz	<i>ihr seid Russen (Sie sind Russe)</i>
Rus, Rus lar	<i>sie sind Russen</i>

nach ö oder ü:

Türk üm	<i>ich bin Türke</i>
Türk sün	<i>du bist Türke</i>
Türk	<i>er ist Türke</i>
Türk üz	<i>wir sind Türken</i>
Türk sünüz	<i>ihr seid Türken (Sie sind Türke)</i>
Türk, Türk ler	<i>sie sind Türken</i>

Die Fragen werden mit der Partikel "**mi**" gebildet. Die Fragepartikel folgt hier der großen Vokalharmonie. Sie wird direkt hinter dem Wort geschrieben, nach dem gefragt wird. Die Personalsuffixe werden an die Fragepartikel angehängt. Im Türkischen werden keine zwei Vokale nebeneinander benutzt. Wie Du im Folgenden sehen kannst, wird beim Hinzufügen des Suffixes ein Bindekonsonant eingesetzt, das "y".

nach e oder i:

öğrenci miyim?	<i>bin ich Schüler?</i>
öğrenci misin?	<i>bist du Schüler?</i>
öğrenci mi?	<i>ist er Schüler?</i>

öğrenci **miyiz?** *sind wir Schüler?*
öğrenci **misiniz?** *seid ihr Schüler? sind Sie Schüler?*
öğrenciler **mi?** *sind sie Schüler?*
(oder onlar öğrenci **mi?**)

nach a oder ı:

aç **mıyım?** *bin ich hungrig?*
aç **mısınız?** *bist du hungrig?*
aç **mı?** *ist er hungrig?*
aç **miyiz?** *sind wir hungrig?*
aç **misiniz?** *seid ihr hungrig? sind Sie hungrig?*
açlar **mı?** *sind sie hungrig?*
(oder onlar aç **mı?**)

nach o oder u:

yorgun **muyum?** *bin ich müde?*
yorgun **musun?** *bist du müde?*
yorgun **mu?** *ist er müde?*
yorgun **muyuz?** *sind wir müde?*
yorgun **musunuz?** *seid ihr müde? sind Sie müde?*
yorgunlar **mı?** *sind sie müde?*
(oder onlar yorgun **mu?**)

nach ö oder ü:

üzgün **müyüm?** *bin ich traurig?*
üzgün **müsün?** *bist du traurig?*
üzgün **mü?** *ist er traurig?*
üzgün **müyüz?** *sind wir traurig?*
üzgün **müsünüz?** *seid ihr traurig? sind Sie traurig?*
üngünler **mi?** *sind sie traurig?*
(oder onlar üzgün **mü?**)

Bei einer negativen Antwort auf diese Fragen benutzt man zur Verneinung das Wort "**değil**", wobei das Personalsuffix an das "değil" angehängt wird. Die folgenden Formen bleiben immer konstant, da das Personalsuffix sich nach Verneinungswort richtet:

değil**im** *ich bin nicht*
değil**sin** *du bist nicht*
değil *er ist nicht*
değil**iz** *wir sind nicht*
değil**siniz** *ihr seid nicht, Sie sind nicht*
değil oder değil**ler** *sie sind nicht*

- Doktor musunuz?
- Sind Sie Arzt?
- Hayır, doktor değilim. Öğretmenim.
- Nein, ich bin kein Arzt. Ich bin Lehrer.